



Gezüchtet werden alle Farben, als Stall reicht ein einfacher Unterstand

FOTOS: MOOSLECHNER

HOCHLANDRINDERZUCHT SEIT 1993/ ÖSTERREICHWEITE ERFOLGE EINGEFAHREN

Hochlandrinder vom Frohngütl

Es sind nicht irgendwelche Hochlandrinder, die im hintersten Raurisertal am Frohngütl gehalten werden. So sehen Sieger aus ...

ING. CHRISTINE MOOSLECHNER

... eingebettet in idyllischer Landschaft weiden auf den Hutweiden hinterm kleinen Hof in Bucheben zottelige, robuste, glückliche Hochlandrinder. Vertreten sind sämtliche Farben, obwohl die Herde nicht groß ist, und die gut-

mütigen Rinder mit ihrem urwüchsigen Aussehen haben bereits große Erfolge auf den Hof gebracht. Unter ihnen weiden Bundessiegerinnen und Champions, denn die Zuchtziele sind für Bernhard und Resi klar definiert: „Robust, leichtkalbig, langlebig, gutmütig, gutes Fundament und ruhig. Wir können all unsere Tiere problemlos führen und transportieren. Wir leben einen intensiven Kontakt und striegeln die Tiere regelmäßig, das baut Bindung auf und macht sie äußerst zahm.“ Der Großteil der Tiere wird als Zuchtrinder abgesetzt, nur selten wird das Fleisch, das übrigens speziell

für Ernährungsbewusste und die Diätküche geeignet ist, in Mischpaketen verkauft.

**Wartungsarme Selbstversorger mit Charme**

Bernhard und Resi haben einen intensiven und leidenschaftlichen Kontakt zu ihren Hochlandrindern. Stier „Luzifer“ vererbt das gewünschte Fundament und Gutmütigkeit.



„Pia vom Frohngütl“: Sie wurde beim österreichischen Jungtierchampionat in Kärnten vor kurzem zur Bundessiegerin gekürt, gekonnt vorgeführt von Sohn Robin.



„Ge-
ringer
Auf-
wand“

BERNHARD PIRCHNER
FROHNGÜTL RAURIS

Kosten bedenken

In Zeiten wie diesen ist es vielleicht wichtiger denn je, auch über Alternativen nachzudenken. Investitionen werden in Zukunft noch besser überlegt sein müssen, oft ist weniger mehr. Der Inhalt sollte einen größeren Wert darstellen als die Verpackung. Qualität sollte in den Vordergrund gestellt werden, nicht Quantität! Egal ob es die Zucht oder die Fleischvermarktung betrifft.

Betriebsspiegel

Familie: Bernhard Pirchner (47), gelernter Radio- und Fernsehtechniker, selbstständig mit Firma Atü-Maschinen; Theresia Pirchner (47), Handelsschule, gelernte Buchhalterin, in eigener Firma tätig, Vorstandsmitglied der Arge Österreichischer Hochlandrinderzüchter; Robin (17), Kfz-Mechaniker-Lehrling; Florian (15), HTL Steyr; Maria Moser (81).

Betrieb: 5 ha mehrmäh-dige Wiese (davon 3,5 ha gepachtet), 1,5 ha Hutweiden, Anteile an der Wald-gemeinschaft Bucheben; reinrassige Hochlandrinder-zucht mit 4 Muttertieren, 1 Zuchtstier (Luzifer vom Augustenhof), durchschnittlich 6 Jungtiere; Mitglied beim Rinderzuchtverband Maishofen, Mitglied Arge Österreichischer Hochland-rinderzüchter, Biobetrieb
Adresse: Bernhard und Theresia Pirchner, Frohngütl, Alte Buchebenstraße 33, 5661 Rauris, Tel. 0664/9114546, E-Mail pirchner@atue.at, www.hochlandrinder.cc